

Jeder fünfte Jugendliche in BRD armutsgefährdet

Berlin. Bei den Kindern und Jugendlichen in der BRD ist offiziell jede und jeder Fünfte von Armut bedroht. So leben 20,2 Prozent der unter 18jährigen in armutsgefährdeten Haushalten. Das zeigt eine Antwort des Bundessozialministeriums auf eine Frage der Bundestagsfraktion der Partei Die Linke, die *dpa* am Sonntag vorlag. Bezogen auf das bundesweite mittlere Einkommen leben anteilmäßig die meisten armutsgefährdeten Kinder und Jugendlichen im Stadtstaat Bremen, dort sind es 42 Prozent. Es folgen Sachsen-Anhalt mit 26,2 Prozent und Berlin mit 26,1 Prozent. Weit geringere Quoten gibt es in Baden-Württemberg (15,8 Prozent) und Bayern (12,2 Prozent). Als armutsgefährdet gilt dabei, wer mit weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens auskommen muss. Da die Berechnung auf dem gesamten Haushaltseinkommen basiert, ist der entscheidende Faktor das Einkommen der Eltern. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/422503.jeder-fuenfte-jugendliche-in-brd-armutsgefuehrtet.html>